

1. Record Nr.	UNINA9910320749703321
Autore	Karoß Sabine
Titolo	Klange in Bewegung : Spurensuchen in Choreografie und Performance. Jahrbuch TanzForschung 2017 / Sabine Karoß, Stephanie Schroedter
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2019
ISBN	3-8376-3991-6
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (234)
Collana	TanzForschung ; 27
Classificazione	AP 84400
Disciplina	780
Soggetti	Tanz; Musik; Klang; Bewegung; Intermedialitat; Materialitat; Kinasthesie; Wahrnehmung; Musikwissenschaft; Korper; Dance; Music; Sound; Movement; Intermediality; Materiality; Perception; Musicology; Body
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Sound - Traces - Moves 9 Audio-visuellen Bewegungen auf der Spur 25 Auf den Spuren der Pavane Royale von Alexander Sacharoff 45 Moving Messiaen 65 Sprechende Gesten, farbig malende Klange, tanzende Gewander 73 Alexander Truslits Bewegungsspuren 85 Gerauschte Korper 95 Korper-Horen 109 Audible and Inaudible Choreography 121 Unequal Twins, Asymmetrically Coupled 143 Vermessene Korper, digitale Musikinstrumente 153 Tracing White Noise 163 Trace of Force: Lin Hwai-min's Water Stains on the Wall 175 Der Rhythmus der Madonna/e 183 Grafische Komposition - Zwischen Idee und Inszenierung 193 Musikalisch-tanzerische Gestaltungsprozesse als kooperativer Akt 203 Zeit und Dynamik in kompositorischer Praxis von Tanz, Musik und Poesie 213 Biografien 225
Sommario/riassunto	Als Bewegungen in Raum und Zeit stehen sich Tanz, Musik und Klange besonders nahe und konnen vor diesem Hintergrund sehr eindringliche, audiovisuell kinasthetische Sensationen entwickeln - Sinneseindrucke im ursprunglichen Wortsinn. Dennoch zeigen sich auch immer wieder Tendenzen, die hor- und sichtbaren Bewegungsgestaltungen voneinander zu emanzipieren, um sie in ihrer jeweils eigenen Materialitat und Medialitat zur Geltung kommen zu lassen und auf diese Weise herkommliche Erwartungen zu irritieren.

Die Beiträge dieses Bandes gehen der Frage nach, welche Bewegungs- und Klangspuren sich in diesem Wechselspiel der Künste zeigen und welche Wahrnehmungsspuren sie dabei hinterlassen können.

Besprochen in: Up To Dance, 1 (2018) tanz, 1 (2018), Arnd Wesemann
